

Neurodivergenzbeauftragte*r

17. Juni 2026 | 14:00-20:00 Uhr | online per Teams



Für Fachpersonen, die Neurodivergenz in ihrer Institution sichtbar, fachlich fundiert und praktisch umsetzbar verankern möchten.

Fachlicher Input

- Wissenschaftlich am neuesten Stand: aktuelle Begriffe, Forschung und praxisrelevante Ableitungen.
- Autismus, ADHS und AuDHS: Reizverarbeitung, Exekutive Funktionen, Masking, Erschöpfung und Regulation.
- Häufige Fehlinterpretationen in Therapie, Pädagogik und Diagnostik - besonders bei Mädchen, Frauen und stark maskierenden Personen.
- Rolle Neurodivergenzbeauftragte*r: Haltung, Aufgaben, Grenzen und konkrete Umsetzung im Arbeitsfeld.
- Praxisnahe Gesprächsführung mit Eltern, Patient*innen, Klient*innen, Teams und Institutionen.
- Vernetzung: Anlaufstellen, weiterführende Fachstellen, Vorlagen und Materialien.

Ablauf

1. **Vorstellungsrunde** - Ankommen, Orientierung, gemeinsamer Rahmen
2. **Fachlicher Input** - kompakt, aktuell, praxisnah
3. **Rollenspiel** - typische Gesprächs- und Alltagssituationen üben
4. **Intervision/Fallvorstellungen** - Raum für individuelle Fragen und konkrete Fälle

Inklusive Materialien

- Vernetzungsmappe mit Anlaufstellen und Fachstellen
- Unterlagen, Vorlagen und weiterführende Informationen
- Literatur- und Materialhinweise für das Selbststudium

Eckdaten

Datum: 17. Juni 2026

Uhrzeit: 14:00-20:00 Uhr

Format: online per Teams

Link: kommt 1 Tag vorher

Umfang: 8 Unterrichtseinheiten

Kosten: 390 Euro pro Person

Bestätigung: Teilnahmebestätigung anrechenbar

Zertifizierung: zertifiziert von ÖBVP

Vortragende

Mag. Miriam Stamberger

- Psychotherapeutin
- ehemalige Volksschullehrerin
- Neurofeedbacktherapeutin
- Leiterin des Advisory Medical Boards der App Bloomnow
- neurodivergent, Mutter & Ehefrau

Anmeldung

info@neuroz.at

Bitte Name, Institution und Rechnungsdaten angeben.

Neurodivergenz verstehen. Strukturen verändern. Menschen entlasten.